Smart und sicher zuhause
– Warum Handwerk und Pflege hier zusammen arbeiten sollten

13.09.2021

Handwerkskammer Potsdam

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds sowie vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg aus Mitteln des Landes Brandenburg kofinanziert.

Bundesministerium für Arbeit und Soziales
ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland
Europäische Union
Zusammen. Zukunft. Gestalten.
LAND BRANDENBURG Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie
Zukunfts-Zentren

N1

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Projektbeteiligte

Handwerkskammer Potsdam

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Projektleitung

f-bb Forschungsinstitut Betriebliche Bildung

Schwerpunkt Pflege

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Schwerpunkt Handwerk

Handwerkskammer Potsdam

Schwerpunkt Interessensvertretungen

ARBEIT UND LEBEN DGB / VHS Berlin-Brandenburg

N1 Brandenburger Betriebe, insbesondere KMU mit Fokus auf Handwerk und Pflege
Beratung von Unternehmen zu verschiedenen Themenfeldern der Arbeits- und Organisationsgestaltung im Rahmen des digitalen Wandels
NBProjekt3; 18.05.2021

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Handwerkskammer Potsdam

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Ziele und Zielgruppen

Das Zukunftszentrum Brandenburg richtet sich an...

- Brandenburger Betriebe, insbesondere KMU mit Fokus auf **Handwerk** und **Pflege**
- Beratung von Unternehmen zu verschiedenen Themenfeldern der Arbeits- und Organisationsgestaltung im Rahmen des digitalen Wandels

Zukunftsberatung durchführen

Qualifizierung neu denken

Problem

„In zehn Jahren werden knapp **22 Millionen Deutsche (26 Prozent) älter als 65 Jahre** sein, derzeit sind es nach Zahlen des Statistischen Bundesamts 18,3 Millionen Menschen (22 Prozent). Wie die Bundesregierung unter Berufung auf eine Studie von KfW Research mitteilt, wird der **Bedarf an altersgerechten Wohnungen das Angebot bis 2035 um etwa zwei Millionen** übersteigen.“

ttps://www.haufe.de/immobilien/entwicklung-vermarktung/marktanalysen/studie-bis-2030-fehlen-drei-millionen-senioren-wohnungen_84324_481942.html

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Handwerkskammer Potsdam

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

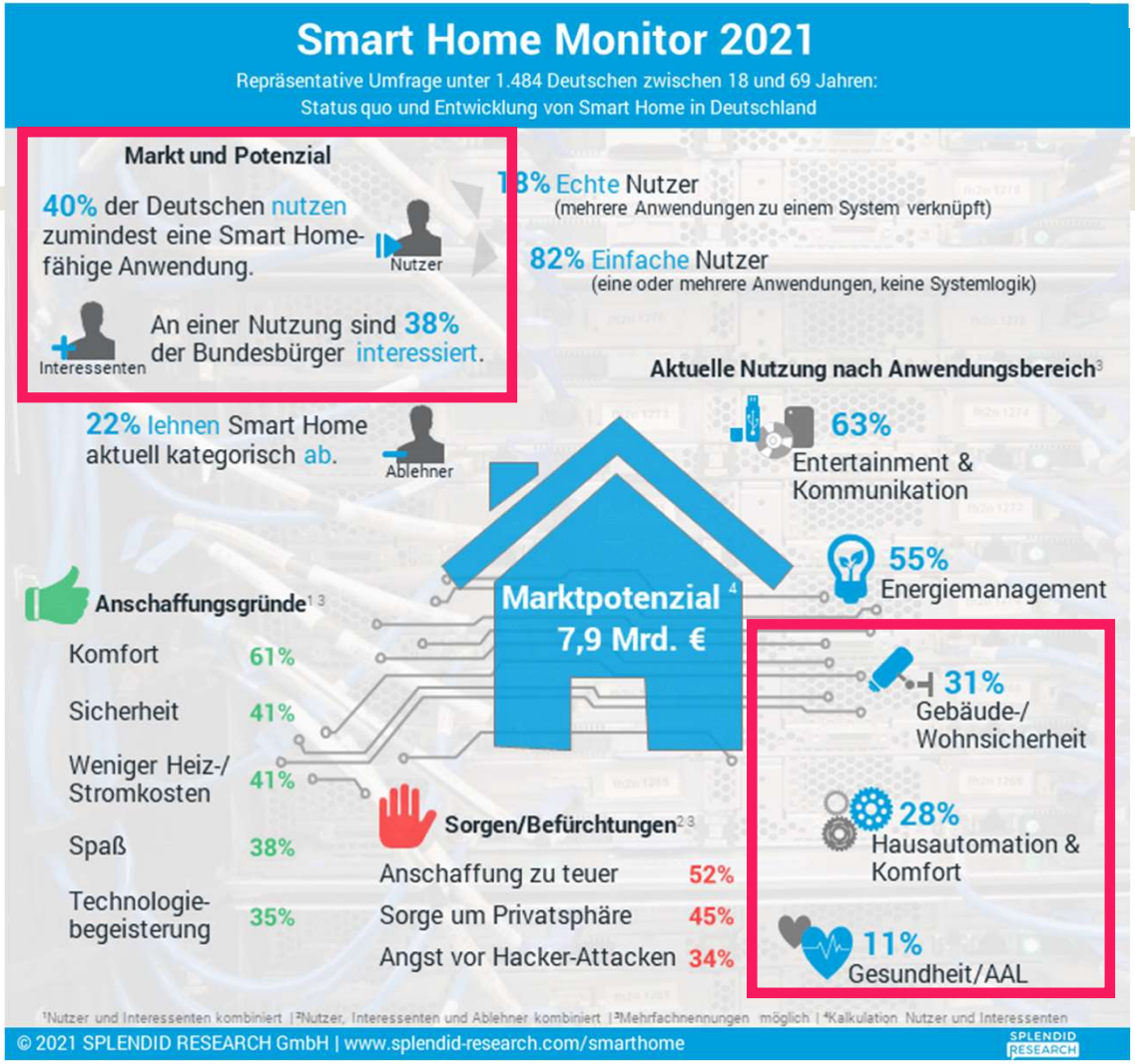
Lösungsansatz

Handwerk

Pflege

Handwerk und Pflege können künftig zusammenarbeiten, um Menschen ein langes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen.

Wie passen Handwerk und Pflege zusammen?


Smart Home Monitor 2021
Repräsentative Umfrage unter 1.484 Deutschen zwischen 18 und 69 Jahren:
Status quo und Entwicklung von Smart Home in Deutschland
Markt und Potenzial
40% der Deutschen nutzen zumindest eine Smart Home-fähige Anwendung.
Nutzer
An einer Nutzung sind 38% der Bundesbürger interessiert.
Interessenten
22% lehnen Smart Home aktuell kategorisch ab.
Ablehner
18% Echte Nutzer
(mehrere Anwendungen zu einem System verknüpft)
82% Einfache Nutzer
(eine oder mehrere Anwendungen, keine Systemlogik)
Aktuelle Nutzung nach Anwendungsbereich3
63%
Entertainment & Kommunikation
55%
Energiemanagement
31%
Gebäude-/ Wohnsicherheit
28%
Hausautomation & Komfort
11%
Gesundheit/AAL
Marktpotenzial 4
7,9 Mrd. €
Anschaffungsgründe1 3
Komfort 61%
Sicherheit 41%
Weniger Heiz-/ Stromkosten 41%
Spaß 38%
Technologie-begeisterung 35%
Sorgen/Befürchtungen2 3
Anschaffung zu teuer 52%
Sorge um Privatsphäre 45%
Angst vor Hacker-Attacken 34%
1Nutzer und Interessenten kombiniert | 2Nutzer, Interessenten und Ablehner kombiniert | 3Mehrfachnennungen möglich | 4Kalkulation Nutzer und Interessenten
© 2021 SPLENDID RESEARCH GmbH | www.splendid-research.com/smarthome
SPLENDID RESEARCH

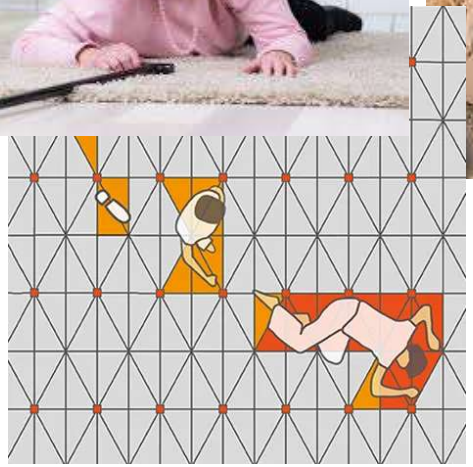
Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

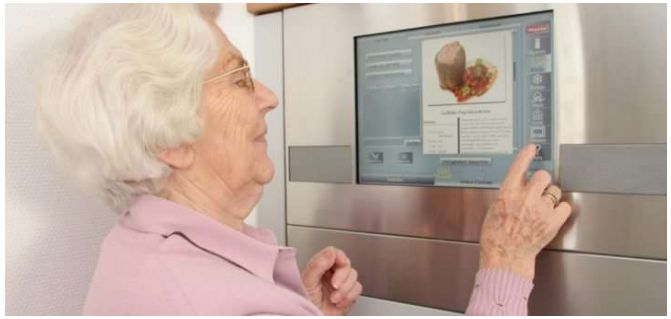
Handwerkskammer Potsdam

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Sicherheit und Unterstützung mit Smart Home und digitalen Assistenzsystemen

engl. Active Assisted Living





https://news.wohnen-im-alter.de
https://www.medica.de/de/News
https://www.homeandsmart.de/ambient-assisted-living-aal
https://www.gebaeudedigital.de/haus-und-gebaeudeautomation
https://plusinsight.de/2014/06/sensfloor-von-future-shape/

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Handwerkskammer Potsdam

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

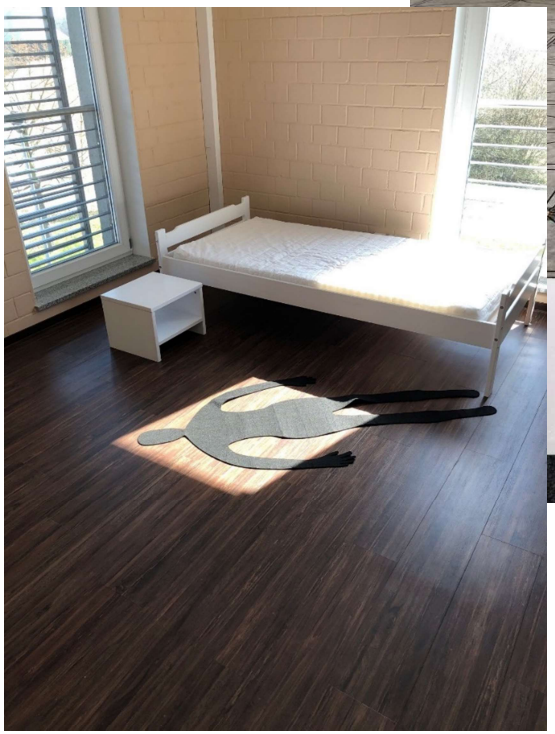
Wir laden Sie ganz herzlich ein!

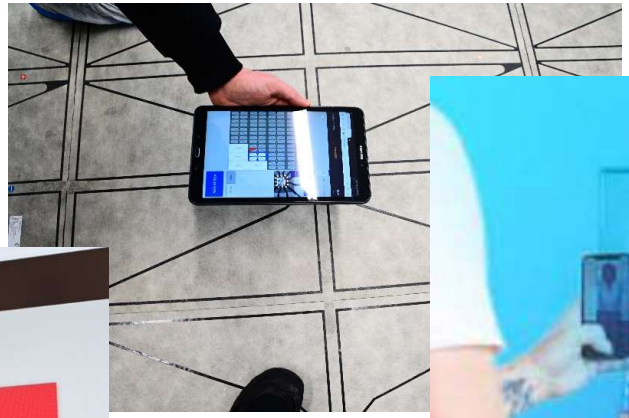
Die Zukunft des altersgerechtes Wohnens

Handwerk und Pflege gemeinsam im Showroom

- Ort zum Austausch
- Praxisnahe Beratung
- Technik zum Anfassen

Bilder Showroom





Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Handwerkskammer Potsdam

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Faktencheck: Was bedeutet ein Sturz?

- laut Robert Koch Institut stürzen mehr als 4-5 Millionen Senioren einmal pro Jahr
- das ist jeder Dritte über 60 und jeder Zweite über 80 Jahre
- Mehr als 90% aller Stürze passieren in Alltagssituationen
- Jeder 5. bis 10. Sturz führt zu Verletzungen

Für Senioren

- Prellungen, Frakturen
- Eingeschränkte Mobilität
- Angst vor weiteren Stürzen
- 3-fach erhöhtes Sturzrisiko
- Verlust der Selbstständigkeit,
- soziale Isolation
- Eingeschränkte Lebensqualität

→ Dauerhafte Pflegebedürftigkeit

Für Pflegeeinrichtungen

- leeres Bett ohne Kostenerstattung
- zusätzlicher Dokumentationsaufwand
- Regressionsansprüche

Volkswirtschaftlich

- Stürze zählen mit zu den größten Kostenvolumen für Versicherungen
- Hüftfrakturen verursachen Kosten von ca. mehr als 1 Milliarde €/Jahr
- + pflegerische Langzeitkosten und indirekte Kosten

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Handwerk und Pflege gemeinsam – Wer kann was?

Pflegekräfte

- ✓ kennen ihre Patienten und Bedarfe
- ✓ kennen Risikofaktoren, die Stürze begünstigen
- ✓ erkennen Sturzgefahren in der Wohnung
- ✓ sind Vertrauenspersonen
- ✓ können Maßnahmen empfehlen

Fachkräfte aus dem Handwerk

- ✓ Sind die ausführende Kraft
- ✓ wissen, was baulich möglich ist
- ✓ kennen die digitale Infrastruktur
- ✓ können Assistenzsysteme einbauen und konfigurieren
- ✓ beraten zu Fördermöglichkeiten

Ziel der Beratung von Kunden & Angehörigen:
Maßnahmen zu finden, die das Sturzrisiko senken, ohne lebenswichtige und lebenswerte Bereiche der persönlichen Freiheit und Lebensgestaltung einzuschränken.

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Zusammenarbeit– So kann es gehen

- Frau Schneider von der mobilen Hauskrankenpflege betreut Frau Haller täglich
- kennt ihre tgl. Abläufe und Bedarfe
- ist Vertrauensperson
- Hat auch Kontakt zu Angehörigen und kennt die Sturzgefahren in der Wohnung

Profil Frau Haller 79 J.

- Sehschwäche
- Blutdruckstörungen
- Schwindel
- Nimmt Blutdruck-regulierende Medikamente

- Mietwohnung
- Keine Angehörigen in nächster Nähe

- Elektromeister Appel hat sich auf altersgerechtes Wohnen spezialisiert
- er kennt versch. AAL-Systeme
- über Pflegestützpunkte und Sozialstationen ist er für seine Leistungen bekannt

Gemeinsamer Termin bei Frau Haller

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Unser Angebot „Pflege digital“

Beratung und Qualifizierung

- Für Führungskräfte und Beschäftigte aus Brandenburger Pflegebetrieben, insbesondere KMU

Lernmodule zur Erweiterung der Medienkompetenz:

- Praktische Anwendungsfelder in der Pflege mit digitalen Pflegeassistenten für eine qualitative Umsetzung
  - der Sturzprävention und
  - des Beratungseinsatzes nach § 37 Absatz 3 SGB XI
- Digitale Kommunikation fördern zwischen Patienten und Angehörigen
- Lebendige Videokonferenzen gestalten für gute Teamarbeit

- Beratung
- Bedarfsanalyse
- Verweisen auf Fördermöglichkeiten
- Lernangebote

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

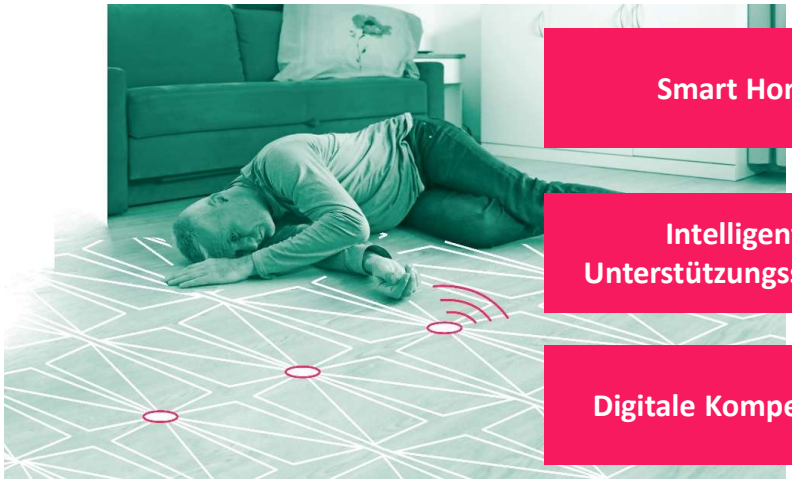
Unser Angebot „Handwerk digital“

Beratung
betrieblich, niedrigschwellig
bis zu 5 Tage, kostenlos

- Digitale Technologien im Betrieb
- Innovationen im Handwerk
- Mitarbeiterzufriedenheit

+

Qualifizierung „Smart Home Berater/in für AAL“
überbetrieblich, praxisnah



- Smart Home
- Intelligente Unterstützungssysteme
- Digitale Kompetenzen

Recherche Fachthemen → Begleitung Umsetzung → Kompetenz-erweiterung Mitarbeiter

Modul 1
Zukunftsfähige Kundenberatung

- Bedeutung Smart Home und Internet of Things
- Komfort, Energieeffizienz und Sicherheit
- Beratung von Senioren und Angehörigen, sowie Pflegekräften
- Erkennen von Krankheitsbildern und Sturzgefahren
- Förderung von KfW und bei Pflegegrad

„AAL-Beratungs-trainer" in VR

Modul 2
Smart Home und AAL* Grundlagen

- Grundlagen Netzwerk- und Kommunikationstechnik
- AAL-Systeme – eine Übersicht
- Anforderungen an eine AAL*-gerechte Elektroinstallation
- Smart Home und AAL* einfach nachrüsten

Trainingskoffer Smart Home

Modul 3
Smart Home und AAL* in der Praxis

- Beispielsysteme für Raum- und Bodensensorik
- Screencast – wichtige Arbeitsschritte einfach gespeichert
- Projektplanung „Einsatz von AAL* in Pflegeeinrichtung"
- Recht und Datenschutz im Smart Home
- Smart und sicher - ein Geschäftsmodel mit Zukunft

Screencast und eLearning

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Handwerkskammer Potsdam

bbw Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Schnittstelle Handwerk und Pflege - Angebote

Altersgerechtes Wohnen

Handwerk

Showroom

Pflege

Qualifizierungen für das Handwerk

Qualifizierungen für die Pflege

Netzwerk schaffen

Zukunftszentrum Brandenburg
Arbeit zusammen gestalten

Starten Sie in den digitalen Wandel

Wir unterstützen Sie

www.zukunftszentrum-brandenburg.de

Zukunftszentrum Brandenburg

Bildungs- und Innovationscampus Handwerk (BIH)
Am Mühlenberg 15
14550 Groß Kreutz (Havel)

Kerstin Bravo
Tel +49 33207 34-117
Mobil +49 160 94 71 8949
E-Mail: kerstin.bravo@hwkpotsdam.de

bbw Akademie
Cottbuser Str.53 A
15711 Königs Wusterhausen

Michaela Wetzel
Tel. +49 3375 52 52 567
Mobil + 40 1709677310
E-Mail: michaela.wetzel@bbw-akademie.de

Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds sowie vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg aus Mitteln des Landes Brandenburg kofinanziert.

Bundesministerium für Arbeit und Soziales
ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland
Europäische Union
Zusammen. Zukunft. Gestalten.
LAND BRANDENBURG Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie
Zukunfts-Zentren